

**Protokoll
über die 28. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am
02.12.2021**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:40 Uhr
Ort: Rathaus, Am Markt 14, Demmlersaal

Anwesenheit

Vorsitzende

Rabethge, Silvia

entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Fischer, Frank

entsandt durch SPD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Buhl, Claudia

entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

ordentliche Mitglieder

Graf, Christian

entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

Bruhn, Stefan

entsandt durch SPD-Fraktion

Frank, Martin

entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Prösch, Dieter

entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Beckmann, Steffen

entsandt durch AfD-Fraktion

Steinmüller, Rolf

entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Nagel, Cornelia

entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Verwaltung

Nottebaum, Bernd

Rensch, Cindy

Smerdka, Bernd-Rolf, Dr.

Thiele, Andreas

Gäste

Ehrhardt, Heike

Martini, Stephan

Kruse, Adrian

Albrecht, Gottreich

Leitung: Silvia Rabethge

Schriftführerin: Gundula Fitzer

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 27. Sitzung vom 04.11.2021 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. ÖPNV: Grundsatzbeschluss zur Gründung eines Verkehrsverbundes in der Region Westmecklenburg
Vorlage: 00274/2021
III / Fachdienst Verkehrsmanagement Smerdka, Bernd-Rolf, Dr.
 - 4.2. Städtebauliche Sanierungsmaßnahme Schwerin-Schelfstadt und Altstadt
Beschluss über die Verlängerung des Zeitraums zur Durchführung der Sanierung in den förmlich festgelegten Sanierungsgebieten
Vorlage: 00275/2021
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft Dahlenburg, Silke
 - 4.3. Bebauungsplan Nr. 126 "Tiny Häuser Warnitz - Bahnhofstraße"
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 00240/2021
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft Frau Rensch
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
 - 5.1. Rauchfreie Haltestellen
Vorlage: 00201/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion DIE LINKE
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Silvia Rabethge, eröffnet die 28. Sitzung des Ausschusses. Sie begrüßt die Ausschussmitglieder, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste. Die Ausschussvorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 27. Sitzung vom 04.11.2021 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr bestätigt die Niederschrift der 27. Sitzung am 04.11.2021 (öffentlicher Teil) einstimmig.

Beschluss:

ungeändert beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Beschluss:

Es stehen deutschlandweit für die Innenstadtaktivierung Fördermittel des Bundes in Höhe von insgesamt 250 Mio. Euro zur Verfügung, so Herr Thiele. Die Stadt Schwerin erhält nach einem entsprechenden Antrag davon 1,5 Mio. Euro. für 3 Jahre. Pro Jahr stehen dann 500 T€ zur Verfügung. Die in Schwerin zu fördern Projekte werden sein: 1. Städtebaulicher Wettbewerb Stadtgeschichtsmuseum und 2. Citymanagement / Leerstandsimmobilien.

Termine 2022 für den Beirat für Planung und Baukultur

Montag, den 14.03.2022 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Montag, den 30.05.2022 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Montag, den 05.09.2022 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Montag, den 05.12.2022 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 4.1 ÖPNV: Grundsatzbeschluss zur Gründung eines Verkehrsverbundes in der Region Westmecklenburg
Vorlage: 00274/2021**

Bemerkungen:

Herr Dr. Smerdka, Herr Weigelt von der PTV und RA Herr Niemann stellen das Vorhaben vor und beantworten die Fragen der Mitglieder.

Der Ergänzungsantrag der ASK Herrn Martini wird abgelehnt.

1. Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister mit der Umsetzung der Gründung eines Verkehrsverbundes unter den Rahmenbedingungen des „Grundsatzgutachtens für einen Verkehrsverbund in der Region Westmecklenburg“. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, mit den beteiligten Gebietskörperschaften in die Verhandlungen einzutreten und der Stadtvertretung weitere erforderliche Beschlüsse vorzulegen.

2. Der Oberbürgermeister wird im Vorfeld/ zeitnahe Beteiligungsmöglichkeiten für die Ortsbeiräte und Interessierte Bürger*innen und Initiativen schaffen. Zur Beteiligung der Schweriner Bürger*innen wird der Oberbürgermeister ein geeignetes Beteiligungsformat entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	9
Enthaltung:	1

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister mit der Umsetzung der Gründung eines Verkehrsverbundes unter den Rahmenbedingungen des „Grundsatzgutachtens für einen Verkehrsverbund in der Region Westmecklenburg“. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, mit den beteiligten Gebietskörperschaften in die Verhandlungen einzutreten und der Stadtvertretung weitere erforderliche Beschlüsse vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.2 Städtebauliche Sanierungsmaßnahme Schwerin-Schelfstadt und Altstadt
Beschluss über die Verlängerung des Zeitraums zur Durchführung der Sanierung in den förmlich festgelegten Sanierungsgebieten**

Vorlage: 00275/2021

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Die Stadtvertreter der Landeshauptstadt Schwerin beschließen gemäß § 142 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch (BauGB) die Laufzeit der rechtsverbindlichen Sanierungssatzungen „Schelfstadt“ vom 06. Dezember 1991, „Schelfstadt-Erweiterung“ vom 10. Mai 2004, „Südliche Werdervorstadt“ vom 01. September 2006, „Altstadt“ vom 12. Februar 1992, „Altstadt-Schloßstraße“ vom 21. März 1999 über den gemäß § 235 Abs. 4 BauGB gesetzlich festgelegten Zeitraum, datiert mit dem 31. Dezember 2021, bis zum 31. Dezember 2026 zu verlängern.

Die Festlegung der Frist zur Durchführung der Sanierung im Bereich des Sanierungsgebietes „Altstadt-Am Dom/Bischofstraße“ wird auf 10 Jahre bis zum 31. Dezember 2028 festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.3 Bebauungsplan Nr. 126 "Tiny Häuser Warnitz - Bahnhofstraße"
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 00240/2021**

Bemerkungen:

Frau Rensch erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Der Hauptausschuss beschließt den Bebauungsplan Nr. 126 „Tiny Häuser Warnitz - Bahnhofstraße“ aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Rauchfreie Haltestellen
Vorlage: 00201/2021**

Bemerkungen:

Der Ersetzungsantrag, umgewandelt in einen Ergänzungsantrag der ASK, Frau Anita Gröger, wird abgelehnt.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. unverzüglich ein Konzept nebst entsprechenden Maßnahmenkatalog vorzulegen, wie die Landeshauptstadt Schwerin in den nächsten Jahren, schrittweise die Menge der in Schwerin in die Umwelt geworfenen, giftigen Zigarettenkippen und weiteren Kleinmülls (OP-Masken, Verpackungen, Plastikbecher usw.) durch eine Kombination verschiedenster Maßnahmen im Sinne eines aktiven, konsequenten, nachhaltigen und zielgerichteten Umweltschutzes reduziert werden will.

2. Mit den Schulen der Stadt, dem BUND, dem Nabu, der Umweltstiftung Mecklenburg- Vorpommern und weiteren potentiellen Geldgebern und Sponsoren zeitnah Gespräche darüber zu führen, welche Möglichkeiten bestehen, im Sinne des kommunalen Umweltschutzes Projekte – insbesondere Bildungsaktivitäten an Schulen – zum Thema „Zigarettenkippen / Kleinmüll“ als eine Handlungsoption des zukünftigen Maßnahmenkataloges der Landeshauptstadt Schwerin anzubieten bzw. diese finanziell -zu fördern.

3. Mit der Klima Allianz und den kommunalen Unternehmen das Gespräch zu suchen, inwiefern diese als Bildungspartner die Klima- und Umweltbildung an den Schweriner Schulen durch Projekttag und Projektwochen konkret unterstützen können und möchten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	9
Enthaltung:	1

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert gemäß unserer Anfrage vom Dezember 2019, Rauchfreiheit in den Haltestellen des Schweriner Nahverkehrs durch einen symbolischen Hinweis auf den einzelnen Aushängen an den Haltestellen umzusetzen. Die Umsetzung erfolgt mit dem nächsten Fahrplanwechsel.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

zu 6

Sonstiges

Bemerkungen:

Frau Nagel kritisiert die Verkehrssituation in der Schloßgartenallee. Die Autos parken trotz Halteverbots in Höhe des NDR-Funkhauses. Die Verwaltung sieht derzeit keinen Handlungsbedarf z. B. für ein Abschleppen von Fahrzeugen. Der KOD kontrolliert.

Der Termin der Anhandgabe Mittelweg 7 / „Vorwärts“-Gelände- ist abgelaufen. Anfang 2022 soll die Fläche neu ausgeschrieben werden.
Frau Buhl schlägt einen städtebaulichen Wettbewerb vor. Dieser Vorschlag wird von allen Mitgliedern befürwortet.

Frau Rabethge möchte den Termin der Ausschusssitzung am 03.11.2022 auf Mittwoch, den 26.10.2022, verschieben, wenn keine anderen Ausschüsse tagen. Eine konkrete Abstimmung wird im nächsten Jahr erfolgen. Herr Nemitz wird gebeten, noch einmal zu prüfen, ob an dem Ausweichtermin auch keine Aufsichtsräte oder anderen Gremien tagen.

gez. Silvia Rabethge

Vorsitzende

gez. Gundula Fitzer

Protokollführerin